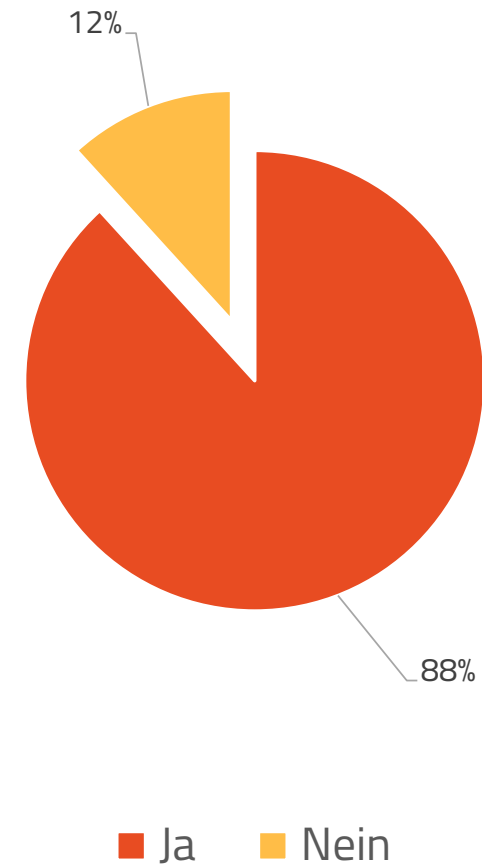


Ergebnisse der Umfrage zum Thema Spenden in der Pandemie

Stand: 04.08.2021; 17 Stichproben



Sind in Ihrer
Organisation
aufgrund der
COVID-19
Pandemie
vermehrte Nöte
entstanden?



Um welche Nöte handelt es sich?

Besuche im Krankenhaus und Seniorenheimen nicht möglich *(Comedicus)*

Starke Einbußen, weil man keine Veranstaltungen organisieren konnte/kann *(Aktiv Hilfe für Kinder)*

Finanzielle, gesundheitliche und gesellschaftliche Nöte und Probleme *(Mukoviskidose Hilfe Südtirol)*

Weniger Möglichkeiten für Spendenaktionen wegen der COVID-19-Einschränkungen *(AEB – Arbeitskreis Eltern Behinderter EO)*

Therapien konnten nicht durchgeführt werden; verstärkt psychologische Betreuung *(Multiple Sklerose Vereinigung EO)*

Kein Verkauf der Zebra-Zeitschrift; keine Arbeit in Südamerika/Afrika wegen des Lockdowns; in Bolivien und Peru brach das Gesundheitssystem zusammen *(OEW – Organisation für eine solidarische Welt)*

Probleme und Unterbrechungen von Projekten; keine Formationskurse *(HRI – Human Rights International; Helfen ohne Grenzen; LILT – Liga zur Krebsbekämpfung; Wayna Fanes Förderverein)*

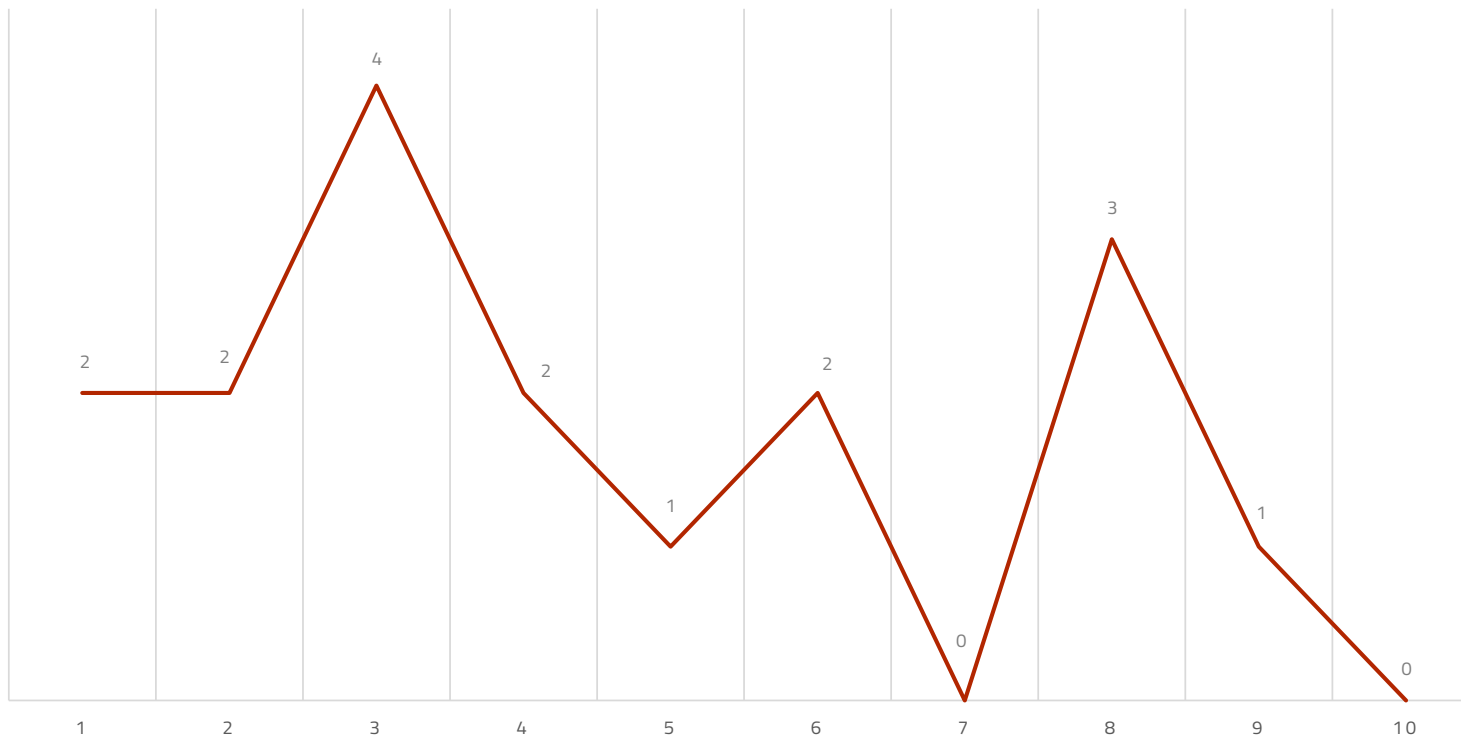
Redebedarf (psychosoziale Lebensberatung), finanzielle Engpässe (diverse Einkommensausfälle: Arbeitsplatzverlust, Lohnausgleich, kein Zugang zu Notbetreuungsdiensten, Ausfallen von Unterhaltszahlungen) *(Südtiroler Plattform für Alleinerziehende EEO)*

Komplette Neuorganisation und Spesen wegen der Corona-Maßnahmen; Neumodulierung der Dienste; Psychologische Belastung der Arbeiter *(Caritas Diözese Bozen – Brixen)*

Spesen und Probleme wegen der Corona-Schutzmaßnahmen; Unterbrechung von Projekten; Menschen mit Behinderungen, welche besonders beängstigt sind und Schwierigkeiten haben *(CLAB Sozialgenossenschaft)*

Wie hat sich die Spendenwilligkeit bei Ihnen verändert?

Von 1 (weniger Spenden) bis 10 (mehr Spenden)

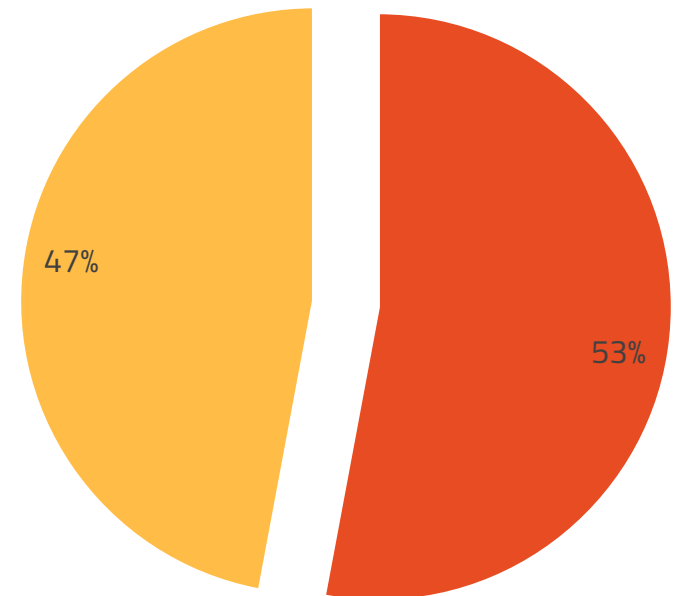


Am meisten Stimmen (4) gab es bei der Punktezahl 3. Man kann erkennen, dass der Großteil der Organisationen weniger Spenden erhalten haben. Jedoch haben einige Organisationen mehr Spenden als im Jahr zuvor, durch die eigenen Spendenaktionen, eingesammelt.

Durchschnitt: 4,2

Haben Sie besondere Strategien ergriffen, um die Spendenbereitschaft für Coronahilfsprojekte zu erhöhen? Wenn ja, welche?

- Rundbriefe mit Situationsbeschreibung der COVID-Pandemie in Nepal an Mitglieder usw. versendet (*Verein ProNepal*)
- Zeitgemäße Programme entwickelt (*Aktiv Hilfe für Kinder*)
- Informations-Verbreitung über Sozialen Medien, Broschüren, usw. (*LILT – Liga zur Krebsbekämpfung EO*)
- Öffentliche Aufrufe (*OEW – Organisation für eine Solidarische Welt; Helfen ohne Grenzen EO*)
- Notfallpakete für Familien (Hygiene- und Lebensmittel); Lebensmittelgutscheine (*Helfen ohne Grenzen EO; Südtiroler Plattform für Alleinerziehende EO*)



■ Nein, haben wir nicht ■ Ja, haben wir

Haben Sie in Bezug auf der COVID-19 Notlage besondere Spendenaktionen vorgenommen oder Initiativen gestartet? Wenn ja, welche?

- Wunsch der Produktion von Lebensmitteln im Entwicklungsland (*Aktiv – Hilfe für Kinder*)
- Spendenaktionen im frühen Frühling 2020 (*Caritas Diözese Bozen-Brixen*)
- Notfallpakete für Familien (Hygiene- und Lebensmittel) (*Helpen ohne Grenzen EO*)
- Ansuchen bei Stiftung Südtiroler Sparkasse (*Südtiroler Plattform für Alleinerziehende EO*)

■ Ja, haben wir ■ Nein, haben wir nicht

